VEBKO ONLINE-HILFE

Testansichtsfenster

Kategorie	**tester**
Abschnitt	**AMT Overcurrent Modul**
Sprache	**Deutsch**
Erstellt am	**2026-11-03**

Wie bereits erwähnt, ist eines der Fenster im Raum „Overcurrent“ „Test View“. Dieses Fenster besteht aus 5 Registerkarten von „Shot Test“, „Pick Up-Drop Off“, „Setting“, „Trigger“ und „Binary Output“. Die Angabe der Testpunkte erfolgt auf den Registerkarten „Shot Test“ und „Pick Up-Drop Off“.

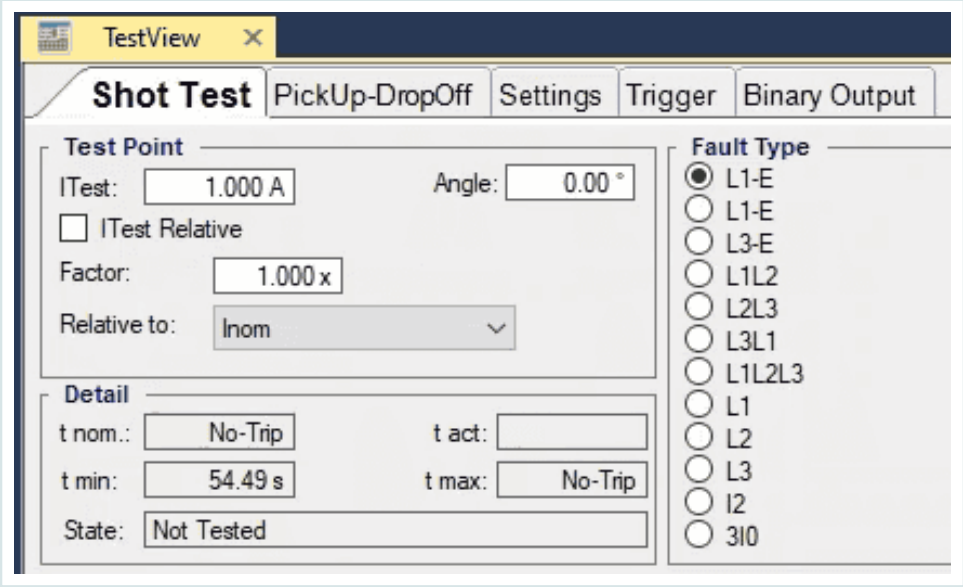


Abbildung 1

In der Registerkarte „Shot Test“ können Sie den Fehlertyp und die Punkte für den Test auswählen und nach der Durchführung des Tests können Sie die Ergebnisse der Auswertung einsehen. In dieser Registerkarte werden im Abschnitt „Test Point“ der Fehlerstrom und im Abschnitt „Fault Type“ die Fehlerart bestimmt. Im Abschnitt „Test Point“ werden der Fehlerstrom und der Winkel zwischen Strom und Spannung in den Feldern „I Test“ bzw. „Angle“ angegeben. Beachten Sie, dass dieser Winkel nur für die Durchführung von Richtungstests nützlich ist.

!

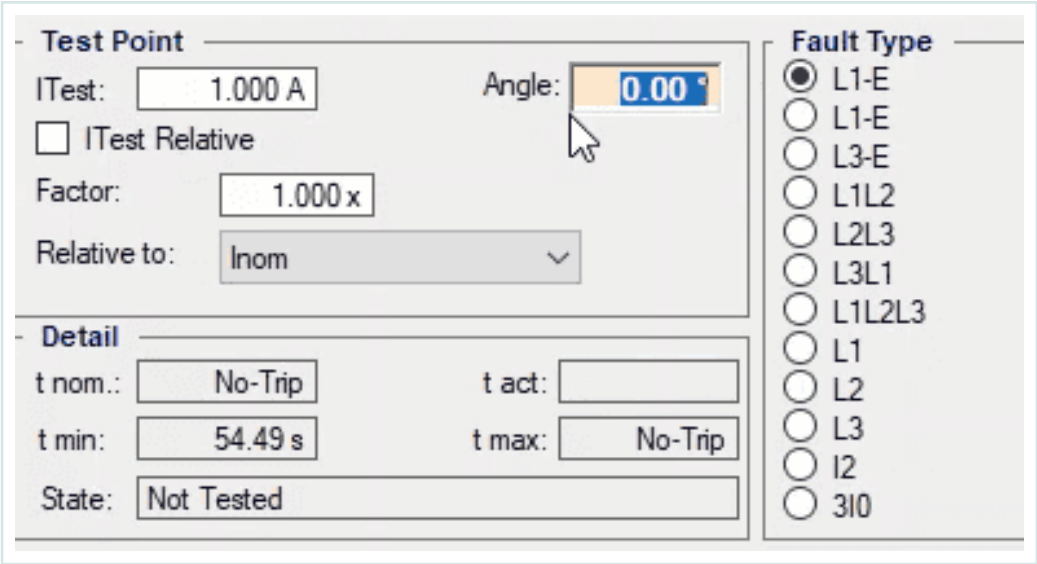


Abbildung 2

Wenn Sie den Fehlerstrom in Form eines Koeffizienten des Stromwandler-Nennstrom oder Anregestrom von einer der angegebenen Stufen angeben möchten, müssen Sie die Option „I Test Relative“ aktivieren und den Koeffizienten im Feld „Factor“ angeben und dann aus der Drop-Liste „Relative to“ den Basisstrom auswählen, um den Fehlerstrom anzugeben. Dieser Basisstrom kann ein Anregestrom einer der Stufen oder des Stromwandler-Nennstrom sein. Nachdem Sie den Prüfstrom angegeben haben, müssen Sie den Fehlertyp aus den Standardfehlern auswählen, die im Abschnitt „Fault Type“ verfügbar sind. Diese Fehler umfassen verschiedene Arten von Phasen zur Erde, zweiphasige, dreiphasige Inkonsistenzen, Fehler „3I0“ und „L1“, „L2“ und „L3“.

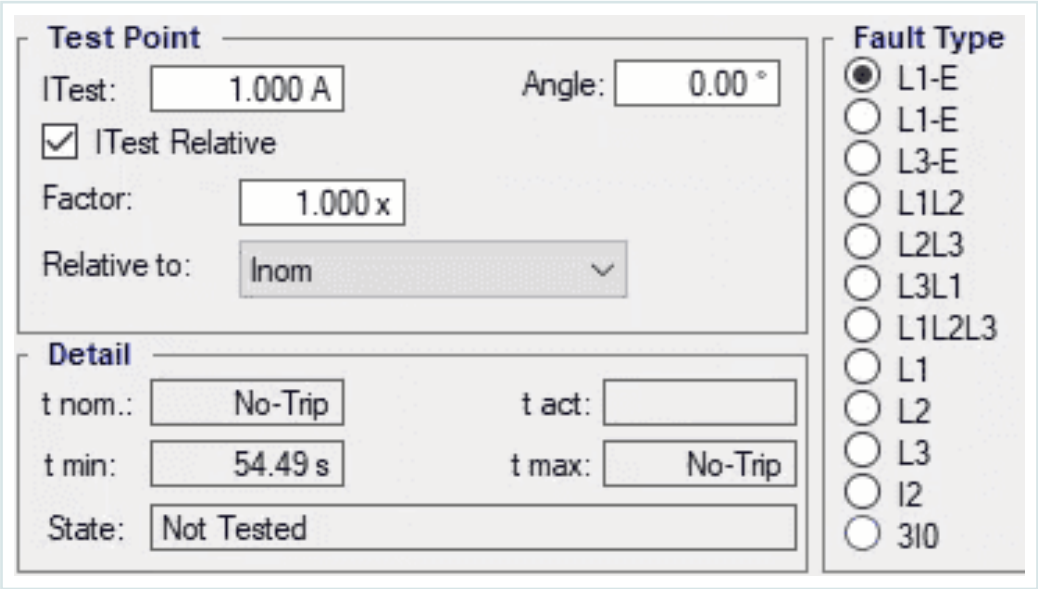


Abbildung 3

Um die Fehler „L1“, „L2“ und „L3“ besser zu verstehen, nehmen Sie an, dass sich in einer Leitung auf der ersten Seite ein Transformator mit Deltaanschluss befindet. Wenn ein Fehler in der Sekundärseite auftritt, fließt der entsprechende Strom der Fehlerphase in der ersten Seite und dieser Fehlerstrom wird durch andere Phasen oder Phasen bereitgestellt. Der Test „Negative Sequence“ oder Inkonsistenzfehler ist verfügbar, indem Sie „I2“ auswählen. Da Relais inkonsistente Fehler erkennen, indem sie den Wert des negativen Sequenzstroms verwenden, indem sie diesen Typ von „Fault Type“ auswählen, ist der eingegebene Fehlerstrom lediglich negativer Sequenzstrom. Der Fehler „3I0“ ist nützlich für „Earth Fault“ im Modus „Summation“, während der Fehler „L-E“ im Modus „Measuring“ nützlich ist.



Abbildung 4

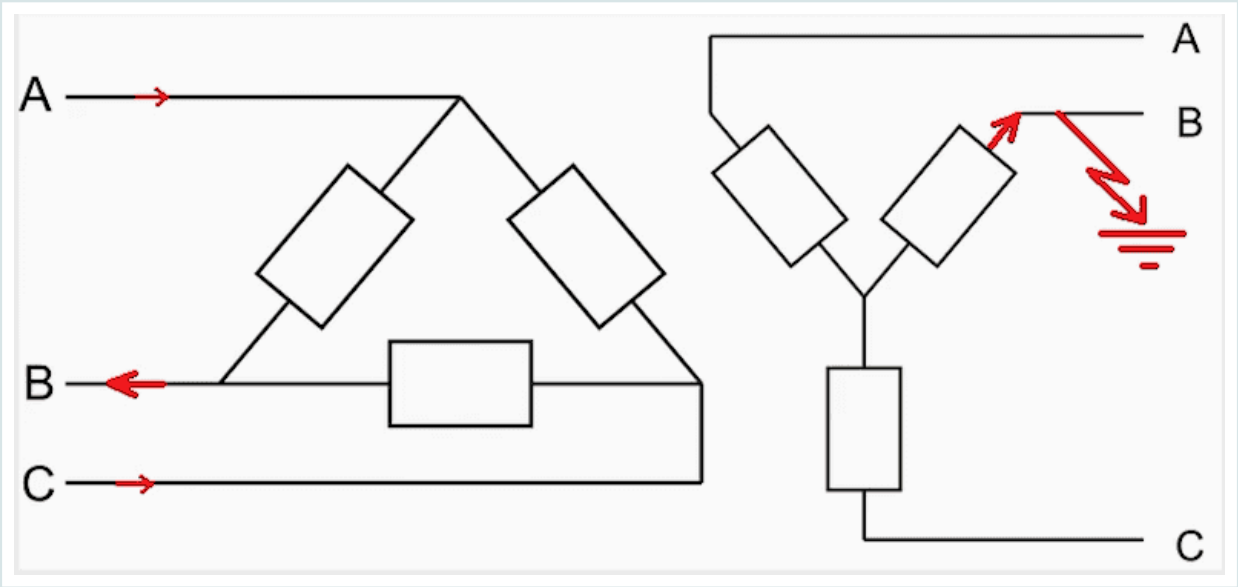


Abbildung 5

Durch Klicken auf „Add“ wird der ausgewählte Testpunkt der Tabelle in diesem Fenster hinzugefügt. Bezüglich der Prüfpunkte ist zu beachten, dass, wenn Sie die Option "I Test Relative to" aktivieren und den Prüfstrom von einem Parameter abhängig machen und diesen Punkt hinzufügen, dieser Prüfpunkte immer vom Wert dieses Parameters abhängig ist und sich durch Ändern des Werts dieses Parameters auch die Menge des Prüfstroms ändert. Um das Thema zu löschen, aktivieren Sie die Option "I Test Relative to" und der Prüfstrom wird auf das Doppelte des Nennstroms festgelegt und dieser Punkt wird der Prüftabelle hinzugefügt. Wenn Sie eine der Zeilen auswählen und auf die Option „Insert“ klicken, wird die ausgewählte Zeile in der Tabelle wiederholt und durch Klicken auf die Option „Remove“ wird der ausgewählte Punkt entfernt. Wenn Sie auch die Option „Add to“ auswählen, können Sie Punkte oder Punkte, die für einen der Fehlertypen ausgewählt wurden, in einen anderen Fehlertyp kopieren. Durch Klicken auf die Option „Remove All“ werden alle in der Tabelle eingegebenen Testpunkte entfernt.

Durch Klicken auf die Option „Sequence“ wird die Seite „Sequence Test Points to“ geöffnet, auf der Testpunkte mit gleichen Schritten angegeben werden können. Im Abschnitt „Current Data“ werden Schritte in Richtung des Bereichs erstellt. Durch Auswahl von „Current“ im Feld „Sequence Type“ werden aktuelle Schritte direkt in Ampere eingegeben und durch Auswahl von „Factor“ wird der Strom in Bezug auf den im Feld „Relate to“ ausgewählten Parameter eingegeben.

In den Feldern „Start Value“, „End Value“ und „Step Size“ werden der Startpunkt des aktuellen Punkts, der Endpunkt des aktuellen Punktes und die Schritte angegeben. Beispielsweise werden "Faktor", "Pick Up"-Strom der ersten Stufe, 2-mal, 6-mal und die Hälfte des Anregestroms als Werte für „Sequence

Type“, „Relate to“, „Start Value“, „End Value“ bzw. „Step Size“ ausgewählt. Sie können sehen, dass „Step Count“, die die Anzahl der aktuellen Schritte oder Testpunkte ist, gleich 9 ist.

Darüber hinaus werden im Abschnitt „Angle Data“ die Informationen zu Startwinkel, Endwinkel und Schrittgröße in „Angle Data“, „Start Value“, „End Value“ bzw. „Step Size“ eingegeben. Hier werden 30, 45 und 5 als diese Werte eingegeben. Im Feld „Step Count“ wird die Anzahl der aktuellen Schritte angegeben, die 4 Punkte beträgt. Im Feld "Total Shot Count" wird die Summe der Punkte berechnet. Dieser Wert zeigt an, dass jeder Punkt in allen 4 angegebenen Winkeln "Schritte" in die Testtabelle mit einem angegebenen aktuellen Bereich eintritt. Nachdem Sie den „Fault Type“ von „L1-E“ und „L2-E“ ausgewählt und bestätigt haben, können Sie sehen, dass diese Punkte der Testpunkttabelle hinzugefügt werden.

Wenn der durchgeführte Test über Punkte „Failed“ verfügt, können Sie alle diese Punkte aus der Tabelle dieses Abschnitts löschen, indem Sie die Option „Clear All Failed Tests“ auswählen. Im Abschnitt „Detail“ werden die Informationen zur Auslösezeit, zum zulässigen Bereich einer Betriebszeit, zur tatsächlichen Zeit und zur Auswertung des Testpunkts in die Felder „t nom“, „t min“, „t max“ und „t act“ bzw. „State“ eingegeben. Die Testpunkte werden in der Tabelle unten auf der Seite detailliert eingetragen. Die Details umfassen Testauswertung, Prüfstrom, Testpunktwinkel, ob der Test relativ ist oder nicht; wenn er relativ ist, werden Basiskoeffizient und Parameter, Nennzeit, Betriebszeit, Fehlermaß in Prozent und Sekunden sowie die minimale und maximale Betriebszeit eingegeben. Wenn Sie einen Kommentar zu einem der Testpunkte hinzufügen möchten, können Sie auch die Zelle „User Comment“ verwenden. Am Ende dieser Seite ist es möglich, testpunktetabelle aus verschiedenen „Fault Types“ auszuwählen.

[jg1]Test_View_window_ Overcurrent

© 2021 Vebko. All rights reserved.

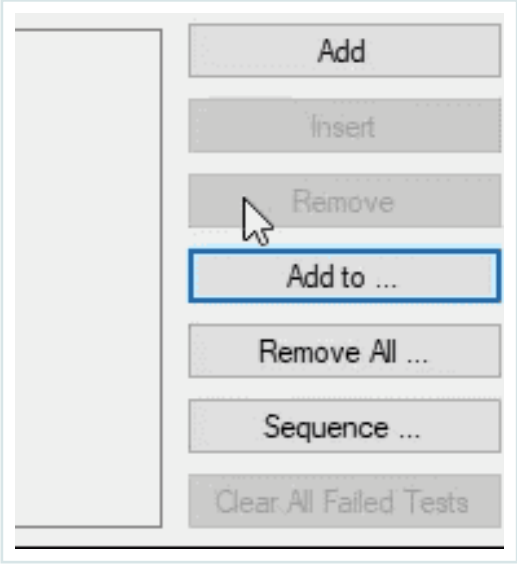


Abbildung 6

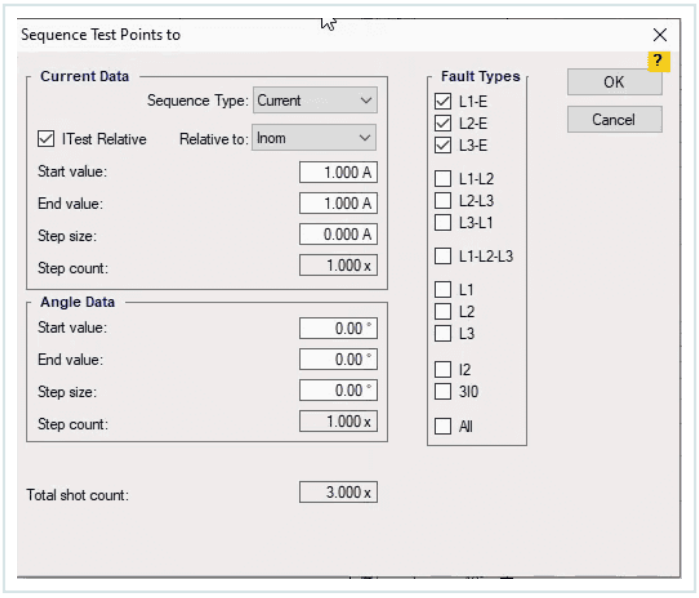


Abbildung 7



Abbildung 8

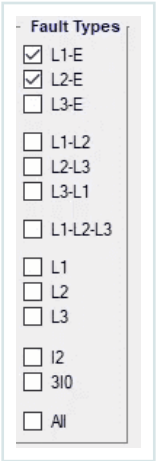


Abbildung 9



Abbildung 10

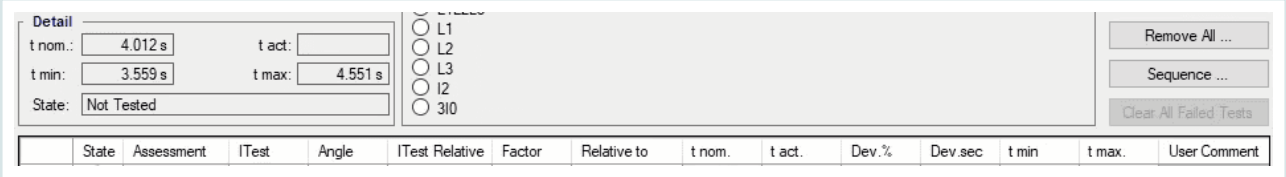


Abbildung 11